

- Storz
- BSP
- MULTILUG
- BI/BSRT
- DSP/AR & GUI
- NH
- GOST
- UNI
- BARCELONA
- FIN
- NOR
- SMS



! **Andere Modelle und Anschlussarten auf Anfrage**
Other types and connection systems on request

TRINKWASSER- UND LEITUNGSSCHUTZ PROTECTION OF DRINKING WATER AND WATER LINES

Bei Löscheinsätzen der Feuerwehr kann es zu einer Verschmutzung des Leitungsnetzes und damit des Trinkwassers kommen. Mögliche Ursachen sind Fehlbedienungen an Geräten oder ein Leistungsabfall im Versorgungsnetz. Das Zumischen von Schaummitteln stellt hier eine besondere Trinkwassergefährdung dar. Auch durch Tankfüllarmaturen ausgelöste Druckstöße oder ein im Leitungsnetz herrschender Unterdruck durch unterschiedliche Leistungen von Feuerlöschpumpe und Trinkwassernetz können zur Schädigung der Trinkwasserleitungen und so zur Verunreinigung des Trinkwassers führen.

AWG-Sicherungseinrichtungen in Standrohren, Sammelstücken, Verteilern und Rückschlagventilen verhindern ein Rückdrücken, Rücksaugen oder Rückfließen von Löschwasser ins Trinkwassernetz. Die eingebauten Rückschlagklappen und -ventile schließen selbsttätig sobald ein Druckstoß ankommt. Zwei integrierte Belüfter, eingebaut in den Kupplungen Storz 75-B, arbeiten vollautomatisch. Bereits beim kleinsten Unterdruck im Löschwassernetz strömt Luft von außen ein und verhindert einen Unterdruck in den Löschwasserleitungen.

Konform zu den technischen Regeln aktueller (06/2015) DVGW - Merkblätter E-W405-B1 und W408. Einsatz von Rückflussverhinderer Typ EA nach DIN EN 1717.

During extinguishing operation of fire fighters, the water pipelines could be contaminated and with it the drinking water. Possible causes are faulty operation of equipment or power drop of the mains supply. Admixing of foam agents is a particular hazard of the drinking water. In addition water hammer pressure by tank filling armatures or vacuum in the water pipelines due to different performance of fire pump and drinking water network, can damage the drinking water pipelines and contaminate the drinking water.

AWG safety devices in standpipes, siameses, dividers and check valves avoid a backpressure, re-suction or reflow of firefighting water into the drinking water network. The built-in clappers and check valves close automatically as soon as a water hammer will arrive. Two integrated aerators in the Storz 75-B adapter work fully automatic. At the smallest vacuum in the fire network, air will stream from outside and avoid vacuum in the fire water pipelines.

In compliance with the technical rules (06/2015) of DVGW – bulletin E-W405 – B1 and W 408. Use of reverse flow preventer type EA acc. to DIN EN 1717.